

Ahorntaler Mitteilungsblatt



Nr. 190 - Juli 2017

Liebe Ahorntalerinnen und Ahorntaler,

die Arbeiten an unserem Einkaufsmarkt stehen vor dem Abschluss. In den kommenden Wochen heißt es nochmal "Gas geben", denn der Markt soll im August eröffnen. Ich danke schon jetzt von Herzen allen Helferinnen und Helfern, die auf die unterschiedlichste Weise das Projekt unterstützt haben.

Ganz besonders danke ich den Geschäftsführern der UG und allen stillen Teilhabern sowie den Vereinen und Kirchengemeinden als Unternehmensgründer, ohne Euch wäre das Vorhaben nicht realisierbar.

Am 07. Juli durfte ich den Förderbescheid für das geplante Bürgerhaus in Körzendorf entgegennehmen. Durch die Teilnahme am Europäischen Förderprogramm ELER bekommen wir über 200.000,- € Zuschuss zum Bau. Zusammen mit Architekt und Arbeitskreis wollen wir nun die weiteren Schritte besprechen und die Umsetzung des Bauvorhabens planen.

In den nächsten Wochen wird Euch ein Infobrief zum Thema Rathausneubau, altes Rathaus und Gründung einer Verwaltungsgemeinschaft zugestellt. Nach den kontroversen Diskussionen in der Gemeinde kann dieser vielleicht einige Missverständnisse aufklären und die Entscheidungsgründe des Gemeinderats darlegen.

Die Bauarbeiten für die neue Wasserversorgung von Oberailsfeld durch die Juragruppe sind nahezu abgeschlossen. In Kürze wird das Trinkwasser von Oberailsfeld von dem neuen Versorger bereitgestellt.

Abschließend wünsche ich zum Schuljahresende allen Schülerinnen und Schülern eine erholsame Ferienzeit. Den Schulabgängern gratuliere ich zu ihrem Abschluss und wünsche alles Gute zum Start in Beruf oder Studium.

Euer Bürgermeister

Gerd Hofmann

Rathaus

Kirchahorn 63, 95491 Ahorntal

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch - Freitag: 7.30 Uhr - 12.00 Uhr

Dienstag: 13.00 Uhr—16.30 Uhr

Donnerstag: 13.00 Uhr — 18.00 Uhr

Telefon: 09202/200

Fax: 09202/1572

E-Mail: poststelle@ahorntal.bayern.de

Internet: www.ahorntal.de



Recyclinghof auf der Kläranlage

Öffnungszeiten:

Mittwoch (wenn Feiertag, dann Donnerstag)

von 15.00 – 17.00 Uhr

und am

Samstag

von 10.00 – 12.00 Uhr

Grüngutcontainer auf der Kläranlage

zusätzliche Öffnungszeiten:

Montag— Donnerstag

9.00 Uhr — 15.00 Uhr

Freitag

9.00 Uhr — 11.00 Uhr

Die Anmeldung zur Abholung von Sperrmüll und Elektro-Altgeräten ist auch über das Internet möglich.

**[www.landkreis-bayreuth.de/
Buergerservice/Umwelt/
Abfallwirtschaft.aspx](http://www.landkreis-bayreuth.de/Buergerservice/Umwelt/Abfallwirtschaft.aspx)**

**Rufbereitschaft gemeindliche
Wasserversorgung Ahorntal
0175 290 476 2**

Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung

[Bauamt / Geschäftsleitung](#)

[Herr Arneth](#)

☎ (09202) 970 877 - 18

christian.arneth@ahorntal.bayern.de

[Hauptverwaltung / Standesamt/Tourismus/VHS](#)

[Frau Bauernschmidt](#)

☎ (09202) 970 877 - 10

birgit.bauernschmidt@ahorntal.bayern.de

[Frau Wittmann](#)

☎ (09202) 970 877 - 11

rita.wittmann@ahorntal.bayern.de

[Pass- / Meldewesen, Gewerbe](#)

[Frau Hauenstein](#)

☎ (09202) 970 877 - 12

christine.hauenstein@ahorntal.bayern.de

[Kassenverwaltung](#)

[Frau Knauer](#)

☎ (09202) 970 877 - 17

beate.knauer@ahorntal.bayern.de

[Herr Scholz](#)

☎ (09202) 970 877 - 16

patrick.scholz@ahorntal.bayern.de

[Kämmerei / Steuern / Breitbandversorgung](#)

[Frau Brendel](#)

☎ (09202) 970 877 - 15

nadalie.brendel@ahorntal.bayern.de

[Herr Linhardt](#)

☎ (09202) 970 877 - 14

dietmar.linhardt@ahorntal.bayern.de

Arzt vor Ort:

Dr. med. Michael Hofmann
Tel. 09202 833
Hohbaumweg 22, 95491 Ahorntal

Allgemeiner ärztlicher Notdienst: Tel. 116
117

Apotheke

Sophien-Apotheke
Tel. 09202 1700
Kirchahorn 55, 95491 Ahorntal

Postfiliale in Kirchahorn

Dorfgemeinschaftshaus Kirchahorn
bis einschl. 09.08.2017

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr

Samstag von 10:00 bis 11:00 Uhr

**Ab 10.08.2017 im neuen
Einkaufsmarkt in Kirchahorn 55
zu den Öffnungszeiten**

Öffentliche Gemeinderatsitzung vom 12.04.2017

1. Bürgermeister Gerd Hofmann eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung des Gemeinderates. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

TOP 1 Bekanntgaben

Der 1. Bürgermeister informierte die Gemeinderatsmitglieder über die Abgabe des Antrages zur ELER-Förderung für das geplante Bürgerhaus in Körzendorf, sowie über die Verkehrsbesprechung mit den Behörden zur Beschilderung Volsbach – Glashütten und über das aktuell angedachte Bauplanverzeichnis der Gemeinde.

TOP 2 Genehmigung der Niederschrift

Die Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung wird vom Gemeinderat anerkannt und genehmigt
Abstimmungsergebnis: 12/0

TOP 3 Bauantrag; Antrag auf Errichtung eines Zwerchgiebels auf ein vorhandenes Gebäude

Das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: 12/0

TOP 4 Beschluss über den Antrag auf Durchführung eines Ratsbegehrens zur Gründung einer Verwaltungsgemeinschaft mit Bürgeranlaufstelle im Ahorntal an Stelle des Neubaus eines RathausesSachverhalt:

Herr Knauer, Herr P. Thiem, Herr Dielesen und Herr Herzing sprechen sich gegen das Ratsbegehren aus, da genau solche Entscheidungen Aufgaben des Gemeinderats als gewähltes Organ sind.

Herr Haas und Herr M. Brendel fügen noch an, dass ihrer Meinung nach der Planungsstand bereits zu weit fortgeschritten sei.

Herr Neubig entgegnet, dass die Entscheidung durchaus eine für die Gemeinde zukunftsweisende ist, und man diese als Ausnahme von den Bürgern entscheiden lassen könnte.

Frau Grüner-Schürer ergänzt noch, dass Bürger ihr gegenüber Ängste vor der Einschränkung der Handlungsmöglichkeiten ausgedrückt haben.

Der 1. Bürgermeister fasst die Aussagen kurz zusammen und ergänzt, dass hinsichtlich des Zeitplanes durch ein Ratsbegehren kein großer Verlust entsteht. Dass der Antrag erst jetzt gestellt wurde rührt daher, dass Meinungsbildung Zeit brauche, und die Ideen erst in den Köpfen der Bürger reifen mussten.

Dem Antrag auf Durchführung eines Ratsbegehrens zur Entscheidung Verwaltungsgemeinschaft mit Bürger-

anlaufstelle im Ahorntal oder Neubau eines Rathauses wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 3/9

TOP 5 Beschaffungen Feuerwehrausrüstung 2017

Sachverhalt:

Herr M. Brendel fragt an, ob man die Bestellungen der Handlampen halbieren bzw. auf zwei Jahre aufteilen kann.

Auf Grund der beigefügten Beschaffungsliste sollen Angebote für eine Gesamtbeschaffung 2017 eingeholt werden. Das wirtschaftlichste Angebot wird beauftragt.

Abstimmungsergebnis: 12/0

TOP 6 Wünsche und Anträge

Herr M. Brendel beantragt die Asphaltierung des Parkplatzes bei der Sophienhöhle.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt der 1. Bürgermeister Gerd Hofmann um 20:03 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates.

Öffentliche Gemeinderatsitzung vom 18.05.2017

1. Bürgermeister Gerd Hofmann eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung des Gemeinderates. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

TOP 1 Bekanntgaben

Der 1. Bürgermeister informierte über das eingereichte Bürgerbegehren, sowie die Arbeiten bezüglich der Phosphorproblematik.

TOP 2 Genehmigung der Niederschrift

Die Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung wird vom Gemeinderat anerkannt und genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 15 / 0

TOP 3 Bauantrag, Neubau einer Doppelgarage auf Fl.Nr. 970/4, Gemarkung Oberailsfeld

Das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: 14 / 0

Anmerkungen zur Abstimmung

Herr P. Thiem enthielt sich auf Grund Art. 49 GO.

TOP 4 Bauantrag; Antrag auf Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage und Abstellraum auf Fl.Nr. 601/3, Gemarkung Körzendorf

Das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag inkl. der beantragten Befreiungen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: 15 / 0

TOP 5 Ausschussnachbesetzung und Vorsitzendenbestimmung Rechnungsprüfungsausschuss

Sachverhalt:

Herr Schoberth erklärt sich mit der Übernahme des Sitzes im Ausschuss einverstanden, bittet aber darum nicht den Vorsitz zu übernehmen.

Der 1. Bürgermeister bittet um Meldungen zum Vorsitz.

Herr Fuchs gibt bekannt, dass er den Vorsitz auf Grund einer Arbeitstätigkeit nicht übernehmen könnte.

Herr Dielesen gibt bekannt, dass er zur Zeit in anderen Projekten zu sehr eingebunden sei.

Herr Neubig gibt an, dass er den Vorsitz auf Grund seines Amtes als 3. Bürgermeister nicht übernehmen sollte, da es hier sonst zu Interessenskonflikten komme.

Frau Grüner-Schürer gibt an, dass sie den Vorsitz auch nicht übernehmen wolle.

Der 1. Bürgermeister gibt bekannt, dass der Ausschuss einen Vorsitz braucht.

Nach kurzer weiterer Beratung beschließt der Gemeinderat.

Der frei werdende Ausschusssitz von Herrn Wickles im Rechnungsprüfungsausschuss wird von Herrn Schorberth nachbesetzt.

Als Vertreter wird Herr M. Brendel bestimmt.

Als neuer Rechnungsprüfungsausschussvorsitzende wird Frau Grüner-Schürer bestimmt.

Abstimmungsergebnis: 14 / 1

TOP 6 Antrag der Dorfgemeinschaft Oberailsfeld auf Zuschuss zur Erneuerung des Spielplatzes in Oberailsfeld

Sachverhalt:

Herr Nägel erkundigt sich nach Möglichkeiten der einfachen Dorferneuerung.

Herr P. Thiem weist darauf hin, dass bei anderen Spielplätzen 15.000 € aufgewandt wurden, hier lediglich 8.000 € benötigt werden.

Herr Haas gibt bekannt, dass in Kirchahorn und Körzendorf mittlerweile bereits die zweiten Kinderspielplätze von der Gemeinde errichtet wurden, in Oberailsfeld wurde bisher alles selbst bezahlt.

Herr Wickles stellt fest, dass der Betrag in Ordnung ist und man die Dörfer nicht vergleichen sollte.

Herr Neubig schließt sich dem an.

Dem Antrag der Dorfgemeinschaft Oberailsfeld e.V. wird hinsichtlich der Kostenübernahme zugestimmt. Die Dorfgemeinschaft übernimmt eine Summe i.H.v. 1.200 €, zusätzlich die Montage- und Aufbauarbeiten.

Abstimmungsergebnis: 15 / 0

TOP 7 Antrag des Kath. Pfarramtes Oberailsfeld auf Zuschuss zur Restaurierung der Kirchenorgel

Sachverhalt:

Herr Herzing verliest die bisherigen Zuschüsse.

Nach kurzer Beratung beschließt der Gemeinderat.

Dem Katholischen Pfarramt Oberailsfeld wird zur Restaurierung der Kirchenorgel ein Zuschuss in Höhe von 10.000 € gewährt.

Abstimmungsergebnis: 15 / 0

TOP 8 Wünsche und Anträge

Herr Dielesen verliest eine vorbereitete Rede zum eingereichten Bürgerbegehren, in welcher er Verwaltung und Bürgermeister aufs Schärfste kritisiert.

Herr Wickles weist darauf hin, dass seiner Meinung nach der Bürgermeister und die Verwaltung vom Gemeinderat gefasste Beschlüsse nicht umsetzen und beispielsweise bereits gegen die Meinungen der Vertreter des Bürgerbegehrens hätten vorgehen müssen. Er weist die Verwaltung darauf hin, dass man sich ins Gedächtnis rufen sollte, wer für Einstellungen, Bezahlung und Entlassung der Mitarbeiter der Gemeinde Ahorntal zuständig ist.

Herr P. Thiem stellt klar, dass das Bürgerbegehren erst einen Tag vor der Sitzung eingereicht wurde und es deswegen noch keine Zeit gab, die Bürger umfassend zu den Themen zu informieren.

Herr Dielesen fordert den Bürgermeister auf, mit einer eindeutigen Reaktion Herrn Pirkelmann zum Schweigen zu bringen.

Herr Herzing verweist auf eine geschlossene Facebook-Gruppe mit vielen Ahorntaler Mitgliedern, in der eine seiner Meinung nach sehr einseitige Diskussion zum Thema verläuft. Er wundert sich deswegen, warum es noch keine Informationsveranstaltung zum Thema gab.

Herr Neubig weist darauf hin, dass das Bürgerbegehren erst eingereicht wurde, und derzeit noch geprüft wird. Man könne ja nicht gegen jedes Gerücht und Thema das im Umlauf ist ins Blaue hinein Statements abgeben.

Herr Herzing verliest einen seiner Meinung nach einschlägigen Absatz 15 des Art. 18a der bayerischen Gemeindeordnung und weist die Mitarbeiter der Verwaltung darauf hin, das zu tun, wofür sie bezahlt werden.

Herr Knauer weist darauf hin, dass man auch auf den Presseartikel von Herrn Bürgermeister Lappe hätte reagieren müssen.

Herr P. Thiem verweist darauf, dass man sich bei dem Bürgerbegehren und –entscheid auf sachliche Argumente beschränken sollte.

Der 1. Bürgermeister weist darauf hin, dass bis zur Einreichung des Bürgerbegehrens alle Beschlüsse des Gemeinderates umgesetzt wurden, das Rathaus beispielsweise wurde in den letzten Wochen und Tagen auch unter Beteiligung des Arbeitskreises stetig weiter geplant. Da das Thema Bürgerbegehren in einer der nächsten Sitzungen offiziell behandelt werden muss, bittet er hier um Ende des Themas.

Herr M. Brendel informiert, dass der Parkplatz der Sophienhöhle noch in diesem Jahr asphaltiert wird.

Herr A. Fuchs erkundigt sich nach dem Status des Radweges und des Gewerbegebietes. Des Weiteren weist er - unter Nennung der Kenntnis der fehlenden Zuständigkeit - auf die zugewachsenen Wanderwege hin.

Herr Nägel bedankt sich bei den Helfern für die Herrichtung des Spielplatzes in Körzendorf. Er bittet weiterhin darum, dass der Bauausschuss sich in der nächsten Sitzung die Ringstraße „An der Schule“ in Körzendorf ansieht.

Herr Wickles erkundigt sich nach dem Stand zur Brücke Freiahorn.

Herr Herzing weist darauf hin, dass im Rahmen der Wanderwegeneubeschilderung auch neue Wanderwege mit ausgezeichnet wurden.

Herr Knauer bittet um eine Bauausschusssitzung. Insbesondere sollte der angedachte Spiegel in Freiahorn, das Baugebiet, und das eingezäunte Grundstück in Volsbach betrachtet werden.

Herr Schoberth informiert sich nach den Arbeiten am Gehsteig in Hintergereuth.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Gerd Hofmann um 20:46 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates.

Öffentliche Gemeinderatsitzung vom 14.06.2017

1. Bürgermeister Gerd Hofmann eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung des Gemeinderates. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

TOP 1 Bekanntgaben

keine

TOP 2 Genehmigung der Niederschrift

Sachverhalt:

Herr Herzing bittet um Streichung der Anmerkung aus der letzten Niederschrift.

Die Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung wird mit den besprochenen Änderungen vom Gemeinderat anerkannt und genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 11 / 0

TOP 3 Beschlussfassung zur Feststellung der Zulässigkeit des eingereichten Bürgerbegehrens vom 16.05.2017 "Rathaus stoppen! Verwaltungsgemeinschaft mit Waischenfeld bilden!"

Sachverhalt:

Der 1. Bürgermeister verliest ein Schreiben des LRA Bayreuth.

Auf Grund des Verstoßes gegen das Koppelungsverbot wird das Bürgerbegehren „Rathausbau stoppen! Verwaltungsgemeinschaft gründen!“ für unzulässig erklärt.

Abstimmungsergebnis: 10 / 1

TOP 4 Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes am Hammerbühl - Poppendorf

Sachverhalt:

Nach kurzer Beratung über die Festsetzung einer verbindlichen Traufhöhe einigt sich der Gemeinderat darauf, diese wegzulassen.

Für den Bebauungsplan Am Hammerbühl – Poppendorf wird die Änderung der textlichen Festsetzungen beim Maß der baulichen Nutzung unter Punkt 2.3. auf U+E+E1+D beschlossen.

Die Kosten für Architektenleistungen trägt der Antragsteller.

Abstimmungsergebnis: 11 / 1

TOP 5 Zukünftiges Vorgehen Klärschlamm-trocknung und -entsorgung, Phosphorproblematik

Sachverhalt:

Herr Neuner erläutert den Gemeinderäten die Funktionsweise sowie den Ablauf in der Kläranlage und geht dabei auf die Phosphorproduktion und –freisetzung, sowie auf Möglichkeiten zur Bindung und Abscheidung ein.

Nach Rückfragen einzelner Gemeinderatsmitglieder wird die Verwaltung darum gebeten, Kostenangebote für eine Entscheidung zusammenzustellen und vorzulegen.

zur Kenntnis genommen

TOP 6 Wünsche und Anträge

Herr Wickles erkundigt sich nach den Ausbesserungsarbeiten am Radweg.

Herr M. Thiem weist auf die bürokratischen Hürden bei Vereinsfesten oder Veranstaltungen wie bspw. den Johannisfeuern hin.

Herr Knauer erkundigt sich nach dem vom Staatlichen Bauamt Bayreuth angedachten Brückenbau in Freiahorn.

Herr Dielesen informiert über den Eröffnungstermin des Dorfladens.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Gerd Hofmann um 21:04 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates.

Die genehmigten öffentlichen Niederschriften können zu den Öffnungszeiten im Rathaus der Gemeinde Ahorntal eingesehen werden.

Liebe Ahorntalerinnen und Ahorntaler,

seitens der Bürger kommen immer wieder Anfragen nach Wohnungen.

Falls jemand eine freie Wohnung hat und diese vermieten möchte, bitte in der Gemeindeverwaltung melden.

Wir stellen gerne den Kontakt her.

Ihre Gemeindeverwaltung Ahorntal

Die Forstbetriebsgemeinschaft Pegnitz e.V. fährt am 02.09.2017 zur Karphamer Rottalschau, wo auf 6 ha Ausstellungsfläche und 6000 qm Hallenfläche Produkte, vor allem aus den Bereichen Forstwirtschaft und Heizungstechnik besichtigt werden können. Gleichzeitig kann das Volksfest besucht werden.

Es sind noch Plätze frei,.

Anmeldungen bitte in der Geschäftsstelle der FBG Pegnitz unter 09244/98 25 16.

Der Zweckverband zur Wasserversorgung der
Wiesentgruppe trauert um seinen ehemaligen Ersten
Vorsitzenden

Gerhard Förster

der am 3. Juni 2017 im Alter von 74 Jahren verstarb.

Herr Förster war von 2002 bis 2014 Erster Vorsitzender des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Wiesentgruppe. In dieser Zeit wurden u.a. die Ultra-Filtrationsanlage und die Fischtreppe am Wasserwerk gebaut sowie die Sanierung der Wasserturbine vorgenommen.

Wir danken Gerhard Förster für seine Verdienste um den Zweckverband und nehmen In Dankbarkeit Abschied von ihm.

Hanngörg Zimmermann
Erster Vorsitzender



Damit in der Familie alles rund läuft

suchen wir **Familienpaten** mit Herz, Geduld und Zeit

Als Familienpate unterstützen Sie Eltern und ihre Kinder im Alltag und stehen ihnen bei Bedarf zur Seite:

- bei der Kindererziehung
- bei schulischen Schwierigkeiten
- als Gesprächspartner/in
- wenn gerade einmal wieder „alles“ zu viel wird.

Wenn Sie wöchentlich zirka drei Stunden Zeit haben, Freude am Umgang mit Menschen und insbesondere mit Kindern, sind Sie bei uns genau richtig. Wir bereiten Sie auf Ihre Aufgabe als Familienpate und Familienpatin vor und betreuen Sie auch während Ihrer Tätigkeit.

Nächste Vorbereitungsstage: Okt./Nov. 2017

So erreichen Sie uns:

Deutscher Kinderschutzbund Kreisverband Bayreuth e.V.
Wittelsbacherring 8, 95444 Bayreuth
E-Mail: thoma-korn@kinderschutzbund-bayreuth.de
Telefon: 09 21 / 511 699 (AB)

Aus dem Standesamt Ahorntal

Vom 1. Mai 2017 bis 30. Juni 2017

Eheschließung:

10.06.2017 Erika Kaiser und Christian Johannes Rühr, An der Schule 1, Körzendorf

Sterbefall:

29.06.2017 Johann Adelhardt, Kirchahorn 19

Aus Datenschutzgründen dürfen die standesamtlichen Nachrichten nur mit Genehmigung der Betroffenen bzw. deren Hinterbliebenen bekanntgegeben werden.

Willkommensgeschenk für unsere Neugeborenen!



Herzlich willkommen heißen wir unsere neugeborenen Mitbürgerinnen und Mitbürger in der Gemeinde Ahorntal:

Ben Wätzold, Freiahorn

Moritz Thiem, Adlitz

Jonas Buchfelder, Freiahorn

Die kleinen, neuen Ahorntaler bekamen von unserem Jugendbeauftragten Alexander Brendel ein Willkommensgeschenk, bestehend aus einem bedruckten Schmusetuch, einer Spieluhr, einem Apothekengutschein, sowie einer Packung Windeln und einer Ahorntal-Tasche geschenkt, um ihnen die ersten Tage und Wochen in unserer Gemeinde so schön wie möglich zu gestalten.

Herzlich gratulieren möchten wir natürlich auch den stolzen Mamas und Papas und wünschen ihnen alles erdenklich Gute!

Eure Gemeinde Ahorntal

Geburtstage in den Monaten August und September 2017

Zum Geburtstag wird gratuliert:

| | | |
|------------|--|----------|
| 02.08.2017 | Wolfring Lorenz, Freiahorn 16 | 83 Jahre |
| 05.08.2017 | Adelhardt Katharina, Adlitz 5 | 76 Jahre |
| 08.08.2017 | Maier Paul, Körzendorf 57 | 83 Jahre |
| 11.08.2017 | Wolfring Rosa, Freiahorn 17 | 89 Jahre |
| 11.08.2017 | Fuchs Christa, Weiher 10 | 88 Jahre |
| 12.08.2017 | Bauerschmitt Margareta, Oberailsfeld 46 | 75 Jahre |
| 14.08.2017 | Horn Erna, Poppendorf 12 | 87 Jahre |
| 14.08.2017 | Pfaffenberger Johann, Hohbaumweg 19, Kirchahorn | 81 Jahre |
| 14.08.2017 | Grunert Ernhild, Hohbaumweg 15, Kirchahorn | 79 Jahre |
| 18.08.2017 | Neuner Theresia, Christanz 12 | 71 Jahre |
| 20.08.2017 | Orlet Anna, Reizendorf 22 | 76 Jahre |
| 25.08.2017 | Knauer Georg, Vordergereuth 6 | 94 Jahre |
| 25.08.2017 | Neuner Christoph, Klausstein 30 | 83 Jahre |
| 25.08.2017 | Pfaffenberger Elisabeth, Hohbaumweg 19, Kirchahorn | 77 Jahre |
| 26.08.2017 | Herzing Johann, Kirchahorn 8 | 85 Jahre |
| 29.08.2017 | Polster Anna, Freiahorn 21 | 71 Jahre |
| 31.08.2017 | Wickles Babette, Körzendorf 49 | 75 Jahre |
| | | |
| 03.09.2017 | Orlet Margareta, Vordergereuth 3 | 96 Jahre |
| 07.09.2017 | Schmitt Reinhold, Pfaffenberg 4 | 71 Jahre |
| 09.09.2017 | Herzing Friedrich, Kirchahorn 8 | 77 Jahre |
| 09.09.2017 | Zeilmann Monika, Adlitz 37 | 77 Jahre |
| 09.09.2017 | Herzing Gregor, Reizendorf 26 | 73 Jahre |
| 13.09.2017 | Förster Anneliese, Volsbach 39 | 83 Jahre |
| 15.09.2017 | Zahn Waltraud, Hintergereuth 23 | 87 Jahre |
| 15.09.2017 | Neubig Johann, Pfaffenberg 14 | 84 Jahre |
| 23.09.2017 | Weinert Hans-Joachim, Hirtenanger 8, Kirchahorn | 75 Jahre |
| 25.09.2017 | Grüner Johann, Poppendorf 24 | 79 Jahre |
| 26.09.2017 | Polster Josef, Oberailsfeld 26 | 80 Jahre |
| 26.09.2017 | Knauer Lorenz, Körzendorf 68 | 70 Jahre |

Zur ‚Goldenen Hochzeit‘ wird gratuliert:

| | |
|------------|---|
| 26.08.2017 | Rosa Maria und Gerhardt Zeilmann, Kirchahorn 25 ½ |
| 15.09.2017 | Rosa und Christoph Dannhäußer, Freiahorn 38 |

Veranstaltungen in der Gemeinde Ahorntal



| | | |
|----------------------------------|---|-------------------------------------|
| 21.07.2017 20:00 | Best of Klezmer mit Mesinke | Sophienhöhle |
| 23.07.2017 17:30 | Höhlenevent „Sophie at night“ & 3-Gang-Burgmenü | Sophienhöhle - Burg Rabenstein |
| 27.07. – 31.07. 2017 | Kirchweih in Kirchahorn | Kirchahorn |
| 28.07.2017 20:00 | „Entre cielo y tierra - Zwischen Himmel und Erde“ mit dem Stefan Grasse Trio | Sophienhöhle |
| 30.07.2017 09:00 | Jakobi-Kirchweih - Gottesdienst | Evangelische Kirche Kirchahorn |
| 30.07.2017 13.00 | Ferienprogramm der Gemeinde Ahorntal : Fahrradtour durch das Ahorntal - ca. 15 km - nähere Infos siehe Seite 12 - | Treffpunkt: Dorfplatz Kirchahorn |
| 04.08. – 06.08.2017 | Großer Mittelaltermarkt mit mittelalterlichen Lagergruppen, Händlern, Handwerkern und Künstlern | Burg Rabenstein |
| 05.08. – 06.08.2017 | Grillfest der FF Freiahorn | Freiahorn |
| 09.08.2017 14.00 bis 17.00 | Ferienprogramm der Gemeinde Ahorntal: Kinderbasteln und Spielstraße mit der Don-Bosco-Gruppe, - nähere Infos siehe Seite 12— | Kath. Pfarrzentrum Volsbach |
| 11.08. – 14.08.2017 | Kirchweih in Pfaffenberg | Pfaffenberg |
| 11.08.2017 20:00 | „Musik aus 1001 Nacht“ | Sophienhöhle |
| 12.08. – 13.08.2017 | Sommernachtsfest in Reizendorf | Reizendorf |
| 17.08. – 21.08.2017 | Kirchweih in Oberailsfeld | Oberailsfeld |
| 18.08.2017 19:00 | Murder Mystery Dinner: Herr Ober, die Leiche bitte | Burg Rabenstein |
| 20.08.2017 10:00 | Kirchweihfestgottesdienst in der Pfarrkirche | Oberailsfeld |
| 25.08.2017 17:00 | Gregorianika | Sophienhöhle |
| 25.08.2017 20:00 | Gregorianika | Sophienhöhle |
| 27.08.2017 17:30 | Höhlenevent „Sophie at night“ & 3-Gang-Burgmenü | Sophienhöhle - Burg Rabenstein |

| | | |
|--------------------------|--|---|
| 29.08.2017 8.30 | Ferienprogramm der Gemeinde Ahorntal: Ausflug in den Erlebnispark Schloss Thurn - nähere Infos siehe Seite 13— | Abfahrt am Dorfplatz in Kirchahorn |
| 31.08. – 03.09.2017 | Zeltkirchweih in Hintergereuth | Hintergereuth |
| 03.09.2017 10:00 | „Auf den Spuren seiner Majestät“ – Führung mit oparkrangern des Geo-Parks Bayern-Böhmen | Ge-Parkplatz an der St2185, di- rekt unterhalb der Sophien- höhle |
| 06.09. – 11.09.2017 | Kirchweih in Brünberg | Brünberg |
| 08.09.2017 20:00 | The Power of Didge & Drums, mit Didgerilooop | Sophienhöhle |
| 15.09.2017 19:00 | Murder Mystery Dinner: Da Vinci Tod | Burg Rabenstein |
| 21.09. – 25.09.2017 | Kirchweih in Kirchahorn | Kirchahorn |
| 21.09. und 22.09.2017 | Kirchweih im Dorfgemeinschaftshaus Weiher | Weiher |
| 21.09.2017 20:00 | Rhythm & Soul, mit Martin Schmitt | Burg Rabenstein |
| 22.09.2017 20:00 | „Good Times Tonight“ | Sophienhöhle |
| 24.09.2017 09:00 | Michaeli-Kirchweih - Gottesdienst | Evangelische Kirche Kirchahorn |
| 24.09.2017 15:00 | Standkonzert am Kerwasonntag auf dem Dorfplatz | Kirchahorn |

**Voranmeldung für Events auf der Burg Rabenstein und in der Sophienhöhle
unter: 09202/9700440**

Den Antrag auf eine vorübergehende Gaststättenenerlaubnis (z. B. für Vereinsfeste) nach § 12 Gaststättengesetz finden Sie auf unserer Internetseite unter: www.ahorntal.de/dienstleistung/formulare
Der Antrag muss mindestens 4 Wochen vor dem Veranstaltungstermin in der Gemeindeverwaltung vorliegen!

Wir bitten, bereits bekannte Termine für das Jahr 2017 in der Gemeindeverwaltung zu melden.

Einladung zu einem Besuch des Landtages in München

Die Landtagsabgeordnete Gudrun Brendel-Fischer lädt Ahorntaler Senioren am Montag, 9. Oktober 2017 zu einem Besuch in den Landtag ein. Abfahrt um 7.30 Uhr in Bayreuth, Rückkehr gegen 21.00 Uhr. Ein genaueres Programm wird noch vorbereitet.
Anmeldungen mit Namen und Anschrift möglichst umgehend zu den Öffnungszeiten an die Gemeindeverwaltung unter Tel. 0 92 02/ 200.

Mit freundlichen Grüßen
Monika Grüner-Schürer, Seniorenbeauftragte

**ENERGIE
ZUKUNFT**
Wir gestalten mit!

Bürgerenergiepreis Oberfranken

Mein Impuls. Unsere Zukunft!

**10.000 Euro für
die Energiezukunft!**

Wer kann teilnehmen?

Mit dem Bürgerenergiepreis Oberfranken werden Privatpersonen, Vereine, Schulen und andere nichtgewerbliche Gruppierungen ausgezeichnet, die mit ihren Ideen und Projekten einen Impuls für die Energiezukunft in der Region setzen.

Welche Projekte können eingereicht werden?

Gefördert werden pfiffige und außergewöhnliche Ideen und Maßnahmen, die einen Energiebezug haben und sich mit den Themen Energieeffizienz oder Ökologie befassen. Die Projekte sollen dazu beitragen, ein Bewusstsein für diese Themen zu schaffen.

Der Realisierungsgrad der Maßnahmen ist kein Kriterium für die Bewerbung. Ideen und Konzepte die im laufenden Jahr begonnen haben, können genauso eingereicht werden wie Projekte, die schon vor längerer Zeit gestartet wurden und nach wie vor Bestand haben.

Unter www.bayernwerk.de/buergerenergiepreis werden die Gewinner der letzten Jahre mit kurzen Videos vorgestellt - hier kann man sich schnell und einfach ein Bild von der Bandbreite der möglichen Projekte machen.

Was ist für die Bewertung entscheidend?

Die eingereichten Vorschläge werden danach bewertet, ob es ihnen gelingt einen Impuls für die Energiezukunft zu setzen. Die Projekte sollen eine Vorbildfunktion einnehmen und die Akzeptanz für die Energiewende und die damit verbundenen Aufgaben erhöhen. Der Umfang des Projekts ist kein Bewertungskriterium.

Die Auswahl der Gewinner erfolgt durch eine Fachjury. Die Zusammensetzung der Jury ist im Internet veröffentlicht.

Wie bewirbt man sich?

Der vollständig ausgefüllte Bewerbungsbogen kann zusammen mit Fotos und ergänzenden Unterlagen (maximal 10 DIN A 4-Seiten), bei der Bayernwerk AG eingereicht werden. Er ist im Internet unter www.bayernwerk.de/buergerenergiepreis abrufbar. Die Bewerbungsfrist endet am **26. Juli 2017**.

Was gibt es zu gewinnen?

Der Bürgerenergiepreis Oberfranken ist mit insgesamt 10.000 Euro dotiert. Die Aufteilung des Preisgeldes erfolgt durch die Jury.

Bei Fragen zur Bewerbung wenden Sie sich bitte an Annette Seidel,
T 09 21 - 2 85 - 20 82, buergerenergiepreis@bayernwerk.de

bayernwerk

Ferienprogramm der Gemeinde Ahorntal



Fahrradtour durch das Ahorntal - ca. 15 km

| | |
|-----------------|---|
| Wann: | Sonntag, 30.07.2017 um 13.00 Uhr |
| Treffpunkt: | Dorfplatz Kirchahorn |
| Alter: | 12 – 16 Jahre |
| Teilnehmerzahl: | max. 10 Personen |
| Anmeldung: | bei Florian Pfeufer, Tel. 0151 42520877 |
| Anmeldeschluss: | Mittwoch, 26.07.2017 |



**Mitzubringen sind ein verkehrssicheres Fahrrad und ein Helm,
eine kleine Brotzeit mit Getränk!**

Kinderbasteln und Spielstraße

mit der Don-Bosco-Gruppe



| | |
|------------------|--|
| Wann: | Mittwoch, 09.08.2017 von 14.00 – 17.00 Uhr |
| Wo: | Kath. Pfarrzentrum in Volsbach |
| Alter: | 5 – 12 Jahre |
| Teilnehmerzahl: | max. 12 Personen |
| Anmeldung: | bei Heidi Brendel, Tel. 0151 62858304 |
| Anmeldeschluss: | Mittwoch, 02.08.2017 |
| Unkostenbeitrag: | 4,-- Euro |



Viel Spaß bei den Veranstaltungen wünschen

*Gerd Hofmann
1. Bürgermeister*

*Alexander Brendel
Jugendbeauftragter*

Ferienprogramm der Gemeinde Ahorntal

Liebe Kinder,
Liebe Eltern,

in diesem Jahr ist eine Tagesfahrt in den **Erlebnispark Schloss Thurn** geplant.
Die Bus- und Versicherungskosten übernimmt die Gemeinde, so dass von den Mitfahrenden nur die Eintrittspreise zu bezahlen sind. Um die Unkosten für die Eltern möglichst gering zu halten, ist an eine Verpflegung aus dem Rucksack gedacht. Bitte geben Sie Ihren Kindern genügend Verpflegung mit.

Hier einige Informationen zum Ausflug:

Tag: **Dienstag, 29. August 2017**
Abfahrt: **8.30 Uhr am Dorfplatz in Kirchahorn**
Rückkunft: **ca. 18.00 Uhr. Bitte auswärtige Kinder am Dorfplatz in Kirchahorn wieder abholen.**
Programm: **Besuch des Erlebnisparks S c h l o s s T h u r n**

Teilnehmen können Kinder aus der Gemeinde Ahorntal ab 6 Jahren.
Selbstverständlich können auch die Eltern an der Fahrt teilnehmen.

Eintrittspreis: Gruppenpreis: Kinder 3 bis 16 Jahre 16,00 €
Erwachsene/Jugendliche ab 17 Jahre 19,50 €
Geburtstagskinder bis 11 Jahre haben freien Eintritt - nur mit Nachweis (Kopie des Ausweises oder der Krankenversichertenkarte)!

Bitte beachten: Zweckmäßige Kleidung (feste Schuhe, Regenumhang, Jacke und Brotzeit)

Besondere Bitte: Liebe Eltern, halten Sie Ihre Kinder an, dass sie den Anweisungen der Begleitpersonen unbedingt Folge leisten, damit wir Ihnen Ihre Kinder am Abend gesund und wohlbehalten zurückbringen können!

Anmeldung bis spätestens **Freitag, 18. August 2017** in der Gemeindeverwaltung oder bis spätestens **Mittwoch, 26. Juli 2017** in der Grundschule Ahorntal.

Bitte nachstehenden Abschnitt ausfüllen.

Die Gemeinde Ahorntal wünscht allen Kindern und Eltern viel Spaß bei diesem Ausflug.

Gerd Hofmann, 1. Bürgermeister

Tagesausflug der Gemeinde Ahorntal am **Dienstag, 29. August 2017**

Mein(e) Kind(er), Alter Jahre
....., Alter Jahre
....., Alter Jahre

Begleitperson(en)
nehmen an der Fahrt teil.

Name, Anschrift und Telefonnummer der Eltern:

Hilfe bei Borkenkäferbefall



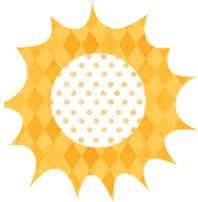
In Oberbayern, Schwaben und Niederbayern wird in den letzten Wochen ein besonders intensiver Buchdruckerbefall beobachtet. Wir in Franken sind von diesem Schädling noch weitgehend verschont geblieben.

Was den Kupferstecher angeht, der im Gegensatz zum Buchdrucker nicht in der Mitte des Baumstamms zu bohren beginnt, sondern in den schwachen Kronenspitzen, so stellt man in ganz Bayern an vergleichsweise wenigen Stellen einen hohen Befall fest.

Aber wir kommen nicht umhin, besonders in den heißen und trockenen Tagen unsere Fichten nach frischem braunem Bohrmehl abzusuchen. Sollten Sie Unterstützung bei der Käferkontrolle und/oder beim Fällen derselben und zur waldbaulichen Beratung brauchen, melden Sie sich bei der Forstbetriebsgemeinschaft Pegnitz e. V. in der Geschäftsstelle in Betzenstein. (09244-982516) Die forstlich ausgebildeten Mitarbeiter kommen gerne zu Ihnen, sofern Sie Mitglied unseres Vereins sind.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:

www.fbg-pegnitz.waldbesitzer.net



Hier erhältlich!



Der

Sommerpass 2017

liegt für euch in der Gemeindeverwaltung Ahorntal zur Abholung bereit!

Der neue Sommer(s)pass 2017 mit Vergünstigungen in über 90 Freizeiteinrichtungen in der Region Bayreuth und darüber hinaus, die den ganzen Sommer über genutzt werden können.



News - News - !NEWS! - News - News

Das 34. Zeltlager der Ökumenischen Jugend Glashütten findet in diesem Jahr von
SONNTAG, dem 13.08. bis SAMSTAG, den 19.08.2017 in Steifling statt!

Unter dem Motto

"Walt Disney"

wird es in diesem Jahr bunt zugehen.

Macht Euch bereit für eine Woche
Abenteuer, Spiel und Spaß!

Teilnehmen können Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 16 Jahren. Weitere Informationen
sowie die Anmeldung für das Zeltlager gibt es unter www.knoerl.eu/oejg, auf www.facebook.com
Zeltlager Glashütten oder von Stephanie Büttner (☎ 0170-3201980,
✉ stephanie_buettner@outlook.de).



AUF EUER KOMMEN FREUT SICH
DAS LEITERTEAM DER ÖKUMENISCHEN
JUGEND GLASHÜTTEN

Wir suchen eine freundliche und zuverlässige Haushaltshilfe auf Minijobbasis (10,— €/Stunde) zum Putzen, Einkaufen, Bügeln, Blumen gießen in unserem Privathaushalt im Ahorntal.

Sollten Sie Interesse haben, rufen Sie uns an: 0151 53206690

Kaufe Wintergerste und Triticale.
Tel. 09204 385
Körber, Hochstahl

Bauplatz in Freiahorn zu verkaufen!
Größe: 701 m²
Tel.: 09135 7362096

Kleine Familie sucht 3-Zimmer- Wohnung oder ein kleines Haus im Ahorntal ab sofort bzw. ab einem späteren Zeitpunkt. Schön wäre Erdgeschoss mit kleinem Garten.
Interessierte melden sich bitte bei der Gemeinde Ahorntal, Tel. 09202 200 oder poststelle@ahorntal.bayern.de.



Unterstützung der Bienen in unserer Region

Stand: Juni 2017

Honig-, Wildbienen und andere blütenbestäubende Insekten sind von hohem Wert für Mensch und Natur. Durch die Bestäubung von Obst- und Gemüsepflanzen sowie einiger Feldfrüchte - rund 80 Prozent aller Pflanzenarten werden nur durch Bienen bestäubt - legen sie den Grundstein für eine ertragreiche Ernte. Denn je besser die Bestäubung durch Bienen ist, desto größer, schöner und haltbarer sind die Früchte.



Bienen erfahren jedoch viele Beeinträchtigungen wie den Einsatz von Insektenschutzmitteln, Monokulturen, kurzgehaltene und blütenarme Rasenflächen oder auch Krankheiten wie die Amerikanische Faulbrut. Hierbei handelt es sich um eine bakterielle Blutkrankheit der Honigbiene.

Bienenleben retten ganz einfach

Aktuell gibt es um Speichersdorf einen Sperrbezirk aufgrund eines Ausbruchs der Amerikanischen Faulbrut. Bei einem Befall werden die Bienenlarven von einem sporenbildenden Bakterium befallen, wodurch diese absterben. Durch die Bienen, die sich und ihre Behausung putzen, werden die Sporen verteilt. Die **Verbreitung** erfolgt u.a. **durch Verflug, Räuberei oder auch durch sporenverseuchten Honig** (z.B. Honigreste in Altglascontainern), daher sollten Honiggläser **stets ausgespült** entsorgt werden.



Am besten ist der **Kauf von regionalem Honig**, da dieser einer strengen Kontrolle unterliegt. Bei den Gläsern handelt es sich i.d.R. um Mehrweggläser, die beim Imker zurückgegeben werden sollten. Dies ist aus Sicht der Abfallwirtschaft und des Naturschutzes natürlich die beste Variante.

Was kann ich sonst noch für die Bienen tun?

- Bereiche mit **blütenreichen Wiesen** im Garten bzw. am Feldrand stehen lassen bzw. anlegen (Mähen erst ab Juni und nur 1-2mal pro Jahr)
- **Auswahl von geeigneter Blumen** für den Blumenkasten („gefüllte“ Blüten schauen zwar schön aus, enthalten aber keinen Nektar) auch zur Überbrückung der blütenarmen Zeit nach der Raps- und Obstbaumblüte
- **heimische Obstbäume und Wildsträucher** (z.B. Hartriegel, Liguster, Schlehe, Stachelbeere, Weißdorn), aber auch Gemüsepflanzen wie Zucchini, Gurken und Küchenkräuter liefern viele Pollen und Nektar
- im Herbst **verblühte Stauden stehen lassen** und nicht zurückschneiden, diese bieten Unterschlupf für Wildbienen im Winter
- **Verzicht auf Pestizide** (z.B. Herbizide, Insektizide)





Kirchahorn 56 - 95491 Ahorntal - Tel:09202-1793

Eindrücke einer Kindergarten-Mama

Ein kleiner Rückblick...

Das Kindergartenjahr neigt sich langsam dem Ende zu und neben vielen kleineren und größeren Veranstaltungen war das Highlight für Eltern und Kinder unser Wandertag, der am 21. Mai stattfand.

Allein das Motto versprach schon viel Spaß: „ob Klein, ob Groß – auf los geht’s los!

Das Kindergarten-Team hat sich Vieles einfallen lassen, um diesen Tag zu etwas ganz Besonderem zu machen. Bis zum Schluss wurde nicht verraten, was genau geplant wurde.

Apropos Planung: da wurde im Vorfeld einiges getan: ein Termin musste gefunden, die Strecke abgelaufen und Verpflegung organisiert werden. Viel Herzblut wurde vor allem in die Vorbereitungen für die Überraschungen auf der Wanderstrecke gesteckt.

Wichtig war natürlich auch, dass sich die Wanderer nach ihrem Marsch stärken konnten. Hierfür wurde ein großes Buffet aufgebaut, das von den Eltern gespendet wurde – eine große Vielfalt an Salaten, Kuchen, Fingerfood usw. wurde angeboten, dazu noch Kaffee und kalte Getränke.

Nach all den Vorbereitungen und Planungen war es am 21. Mai endlich soweit: es konnte losgehen! Petrus hatte es gut mit uns gemeint und uns herrliches Wetter beschert.

Das Kindergarten-Team und der Elternbeirat mit Familien verwandelten am Sonntagvormittag den Garten in einen Festplatz: Biergarnituren wurden aufgestellt, Spielstationen eingerichtet und vor allem Sonnenschirme durften nicht fehlen.

Um 14 Uhr trudelten alle Kinder mit ihren Familien ein und versammelten sich um „ihre“ Kindergärtnerinnen – jede Gruppe hatte eine eigene Wanderstrecke.

Nach dem Start wanderten wir zur ersten Station, wo die Kinder ein kleines Lied sangen – als Belohnung wurden Namensketten ausgeteilt. An jeder weiteren Station bekamen die Kids eine bunte Holzkugel, die auf die Kette aufgefädelt wurde.

Die Stationen mussten immer gemeinsam bestritten werden – nicht nur die Kinder, sondern auch die Eltern waren gefordert: lustiges Tiere-Raten, Balancieren auf einer Slackline, Zapfen-Zielwerfen und mit einem Luftballon über einen Baumstamm klettern bzw. über eine Brücke gehen... die Belohnungen mussten hart erarbeitet werden!

Wer eine vollständige Kette haben wollte, musste auch auf dem Spielplatz des Kindergartens fleißig sein: Schnüre-Wettessen, Bälle balancieren und Steine im Sandkasten ausgraben... Langweilig wurde es nicht und alle hatten sehr viel Spaß!

Leider ging der Tag viel zu schnell zu Ende...

Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle an alle fleißigen Hände - ob in der heimischen Küche, beim Planen, Vorbereiten, Auf- oder Abbauen – ohne Euch wäre dieser Tag nicht möglich gewesen.

Juli 2017

Juli 2017

Newsletter

Gärten in der Region Bayreuth – Kulmbach

Die Markgrafenkultur mit neuen Augen entdecken

Reich gesegnet ist die Region mit barocken Gartenanlagen, die in der Markgrafenzeit weiterentwickelt oder angelegt wurden und auch heute noch für zahlreiche weitere Gärten als Vorbild dienen. Als arkadische Orte werden einige dieser Gärten häufig beschrieben, verbunden mit dem Sinnbild für ein glückliches und beschauliches Leben auf dem Land. Damit vereint ist die Sehnsucht nach Ruhe und Erholung in der hektischen Zeit – heute ein aktuelleres Thema denn je.

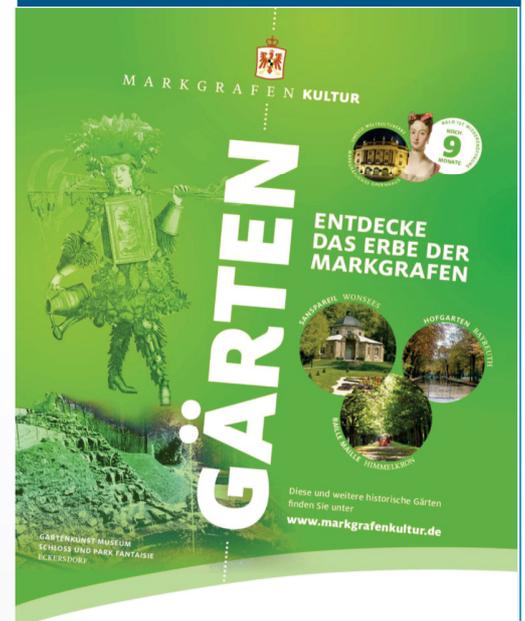
Zu den bekannten Gartenanlagen gehören in Bayreuth der Hofgarten aus dem 16. Jahrhundert sowie die Eremitage als Kleinod des Rokokos, der Park Fantaisie mit Gartenkunstmuseum und Intarsienkabinett der Gebrüder Spindler in Eckersdorf oder der romantische Felsengarten Sanspareil in Wonsees. Die barocken Terrassengärten in Neudrossenfeld mit ihrer Hanglage direkt ans Schloss anschließend, mit den Terrassen, der Himmelstreppe und dem Blick über das Rotmaital sind einzigartig. Die Baille-Maille-Allee in Himmelkron hat eine lange Geschichte und wird als eine der längsten und schönsten Europas bezeichnet. Ein weiteres Kleinod ist der Barockgarten am Schloss Birken in Bayreuth sowie der kleine barocke Garten in Obersees unmittelbar hinter der Kirche.

Lassen Sie sich bei einem Spaziergang in den Gärten der Region inspirieren, genießen Sie die in voller Pracht stehenden Blüten oder verknüpfen Sie Ihren Besuch mit einer der anstehenden Veranstaltungen:

Sommernachtsfest in der Eremitage Bayreuth

An alte, markgräfliche Traditionen anknüpfend, wurde dieses Fest 1969 wieder aus der Taufe gehoben. Denn vor rund 250 Jahren luden die Markgrafen ihre Untertanen zu einem fröhlichen Sommerfest in die ehemalige Einsiedelei, in der die markgräfliche Gesellschaft Zerstreuung fern der höfischen Etikette zu finden hoffte. Heute können die Besucher zwischen vier Bühnen flanieren und erleben ein abwechslungsreiches Programm im illuminierten Park mit Biergärten und breit gefächertem gastronomischen Angebot.

REGION BAYREUTH



Gartenveranstaltungen im Juli:

Sonntag, 2. Juli 2017 in Neudrossenfeld

- 11 und 15 Uhr: **Führungen** durch die barocken **Schlossterrassengärten** durch Dr. Susanne Thesing. Treffpunkt am Zaun zum privaten Schlosseingang (kurz vorm Bräuwerck).
- 14 Uhr: **Führung** in der **Markgrafenkirche Neudrossenfeld** durch Dr. Karla Fohrbeck. Eine Einkehr ist im Drossenfelder Bräuwerck oder im Schloss Neudrossenfeld möglich.

Sonntag, 16. Juli in Himmelkron,

- 10 - 18 Uhr **Alleefest** des Förderkreises Himmelkron verbunden mit der 10. Himmelkroner Garten- & Kunstmesse in der **Baille-Maille-Allee** mit Workshops, Mailspiel, Kinderschminken, Märchenlesung, Luftballonwettbewerb, Musik mit der Untersteinacher Blasmusik, über 140 Aussteller.
Infos: www.die-lindenallee.de

Samstag, 29. Juli in Bayreuth,

- ab 17 Uhr bis 30. Juli, 3 Uhr **Sommernachtsfest in der Eremitage**. Tickets an der Theaterkasse, Opernstraße 22, Bayreuth, Tel. 0921-69001
theaterkasse@bayreuth-tourismus.de
Infos: www.bayreuth.tourismus.de

Ist Ihr Haus fit für die Zukunft? Kostenlose Energieberatung am 6. Juli 2017

Beim Energieberatungstag im Landratsamt Bayreuth können Einwohner des Landkreises Bayreuth eine 45-minütige kostenlose persönliche Beratung durch unabhängige Energieberater des Energieberatungsnetzwerks Oberfranken in Anspruch nehmen. Folgende Themen werden abgedeckt:



- Wie lassen sich Energiekosten durch eine energetische Altbausanierung senken?
- Wo und wie lässt sich Energie sparen?
- Energieausweise
- Förderprogramme
- Erneuerbare Energien

Vereinbaren Sie Ihren kostenlosen Beratungstermin unter
Tel. 0921-728 -458 oder -499

Was ist los in Stadt und Landkreis Bayreuth?

Ob Kerwa, Familienfest, geführte Wanderungen oder Konzerte, tagesaktuelle und ortsgenaue Termine finden Sie unter:

| Juli 2017 | | | | | | |
|-----------|----|----|----|----|----|----|
| Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So |
| | | | | | 1 | 2 |
| 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 |
| 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 |
| 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 |
| 24 | 25 | 26 | 27 | 28 | 29 | 30 |
| 31 | | | | | | |

www.region-bayreuth.de

Impressum

Regionalmanagement Stadt und Landkreis Bayreuth
Markgrafenallee 5, 95448 Bayreuth
Tel: 0921-25 10 01, info@region-bayreuth.de,
www.region-bayreuth.de
Bilder: Regionalmanagement, Klimaschutzmanagement
Redaktion: Eva Rundholz, Bernd Rothammel, Gesa Thomas
Layout: Bernd Rothammel
V.i.S.d.P.: Eva Rundholz

info@region-bayreuth.de

Jetzt Ticket sichern für das Bayreuther Klimaschutzsymposium 2017

Bayreuther Klimaschutz- symposium 2017

5. Okt. 2017, 8:30-17 Uhr
Uni Bayreuth, NW3

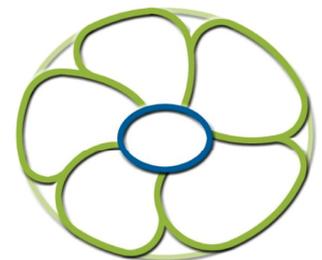


Das Bayreuther Klimaschutzsymposium 2017 bietet eine spannende Kombination aus inspirierenden Fachvorträgen, Podiumsdiskussionen und Workshops zum klimaverträglichen Leben. Unter anderem sind dabei: Dr. Michael Kopatz, Autor des Buchs "Ökoroutine", Van Bo Le-Mentzel, Erfinder der Hartz 4 Möbel und Pionier der Tiny-House Bewegung sowie Prof. Harald Lesch, der seine Teilnahme zugesagt hat, sofern ihm nicht ein ZDF-Drehtermin dazwischen kommt. Um einen intensiven Austausch unter den

Teilnehmenden zu ermöglichen, ist die Teilnehmerzahl auf 150 beschränkt. Daher sollte man sich am besten gleich ein Ticket reservieren. Anmeldung unter www.klima.landkreis-bayreuth.de/unsere-terminen

Mit dem Fahrrad unterwegs rings um Bayreuth

Der Bayreuther Radelring bietet allen Radfreunden variantenreiche Routen rings um Bayreuth. Auf über 100 Kilometern können Radfahrer die Stadt Bayreuth und ihr engstes Umland auf ausgeschilderten Wegen erkunden und kennenlernen.



Radring Bayreuth

Fünf große Tourenschleifen, entsprechend den Blütenblättern des Logos, laden zu zahlreichen Kombinationen ein. Man gelangt schnell von der Innenstadt in die Umgebung. Die Strecken im Stadtgebiet führen an den touristischen Highlights Bayreuths vorbei. Auf den Wegen im Umland gelangt man zu einigen der Sehenswürdigkeiten und Schönheiten der Region. Wer die große Außenrunde drehen möchte legt dabei 50 km zurück. Einkehrmöglichkeiten in Biergärten oder Gaststätten laden zum Verweilen.

Infos mit Tourenbeschreibungen unter: www.region-bayreuth.de
Karten erhältlich bei der Touristinfo Bayreuth, im Landratsamt Bayreuth sowie in den am Weg liegenden Gemeinden für einen Unkostenbeitrag von 50 Cent.

Presse-Information

Patientenquittung sorgt für Durchblick

Was hat mein Arztbesuch eigentlich gekostet? Und wieviel gibt meine Krankenkasse für meine Medikamente aus? Informationen dazu gibt es über die Patientenquittung. Jeder gesetzlich Versicherte kann sie bei seiner Krankenkasse anfordern. Bei der AOK Bayern kann die Patientenquittung jetzt auch direkt online abgerufen werden. Ob Arztbesuch, Krankenhausaufenthalt oder Krankengymnastik – die Patientenquittung listet bis zu 31 verschiedene Leistungsbe- reiche auf. Alle Daten aus den vergangenen drei Jahren sind einsehbar. „Wir schaffen damit für unsere Versicherten einen bequemen und sicheren Zugang zu Abrechnungsdaten, mit denen jeder die für ihn erbrachten Leistungen transparent nachvollziehen kann“, erklärt Klaus Knorr, Direktor der AOK-Direktion Bayreuth-Kulmbach.

Transparent und informativ

In der Detailübersicht zur ärztlichen Versorgung beispielsweise erfährt der Versicherte in der Kurzbeschreibung, welche konkrete Leistungen der Arzt erbracht und wieviel die AOK dafür gezahlt hat. Behandlungsdatum und die Praxisanschrift des behandelnden Arztes sind ebenfalls aufgeführt. Hat der Arzt Medikamente verordnet, kann der Versicherte nachlesen, wann und welche Apotheke die Arzneimittel abgegeben hat, wie das Arzneimittel heißt und wie viel Geld die AOK dafür ausgegeben hat. Die AOK-Patientenquittung ist immer auf dem aktuellsten Stand. Sobald die Daten bei der Krankenkasse vorliegen, werden diese eingepflegt. Die Gesundheitspartner rechnen allerdings unterschiedlich schnell mit den Krankenkassen ab. So können zwischen der erbrachten Leistung und dem Abrechnungsergebnis teilweise mehrere Wochen oder sogar Monate liegen. „Die Angaben zu Apotheken zum Beispiel sind zeitnäher sichtbar als die der Ärzte, die erst über die Kassenärztliche Vereinigung abrechnen müssen“, so Klaus Knorr..

Das AOK-Onlineportal bietet neben der Patientenquittung weitere Möglichkeiten: So können Nutzer dort persönliche Daten wie die neue Adresse, eine Namensänderung oder die aktuelle Bankverbindung schnell und unbürokratisch ändern. Anträge stellen, Bescheinigungen anfor- dern, die elektronische Gesundheitskarte bestellen – das alles kann man online erledigen. Der Zugang funktioniert nicht nur am heimischen Computer, sondern ist auch über mobile Geräte möglich. Die Darstellung der Inhalte passt sich immer dem jeweiligen Endgerät an.

Internet-Tipp: AOK-Versicherte finden ihre Patientenquittung unter **bayern.meine.aok.de**.

Rentenanpassung und Flexirentengesetz: Die Änderungen im Überblick

Zum 1. Juli werden die gesetzlichen Renten erhöht. Zusätzlich gibt es weitere Rechtsänderungen.

Rentenanpassung sorgt für kräftiges Plus Mehr im Portemonnaie für die über 20 Millionen Rentner in Deutschland: Zum 1. Juli steigen die Renten infolge der jährlichen Rentenanpassung im Westen um 1,9 Prozent und im Osten um 3,59 Prozent. Damit erhöht sich der aktuelle Rentenwert in den alten Bundesländern von 30,45 Euro auf 31,03 Euro. In den neuen Bundesländern steigt der Rentenwert (Ost) von 28,66 Euro auf 29,69 Euro und erreicht damit 95,7 Prozent des Westwerts. Die für die aktuelle Rentenanpassung relevante Lohnsteigerung beträgt 2,06 Prozent in den alten Bundesländern und 3,74 Prozent in den neuen Bundesländern. Damit sind die Renten seit 2012 im Westen um 10,5 Prozent und im Osten um 19,1 Prozent gestiegen.

Flexirentengesetz bringt weitere Neuerungen Durch das Flexirentengesetz soll der Übergang vom Berufsleben in die Rente flexibler gestaltet werden. Einige Rechtsänderungen sind bereits zum 1. Januar 2017 in Kraft getreten. Zum 1. Juli werden nun weitere Änderungen wirksam. Und davon profitieren besonders Versicherte, die vorzeitig in Altersrente gehen.

Hinzuverdienstgrenze angehoben

Wer vor Erreichen der Altersgrenze in Rente geht, darf ab dem 1. Juli bis zu 6.300 Euro jährlich anrechnungsfrei hinzuverdienen. Die Hinzuverdienstgrenze lag bisher bei 450 Euro monatlich. Ein Verdienst, der über 6.300 Euro hinausgeht, wird zu 40 Prozent auf die Rente angerechnet. Ist die Summe aus der gekürzten Rente und dem Hinzuverdienst höher als das bisherige Arbeitseinkommen, wird der darüber liegende Hinzuverdienst zu 100 Prozent auf die verbliebene Rente angerechnet. Als Berechnungsgrundlage für den bisherigen Verdienst dient das höchste Einkommen der letzten 15 Kalenderjahre.

Sonderzahlungen schon ab 50

Wer im Alter bei einer vorgezogenen Rente keine Abschläge in Kauf nehmen möchte, hat ab Juli 2017 die Möglichkeit, bereits ab dem 50. Lebensjahr zusätzliche Beiträge in die Rentenversicherung einzuzahlen. Das war bislang erst ab dem 55. Lebensjahr möglich. Diese Zahlungen können als Aufwendungen für Altersvorsorge bei dem Finanzamt geltend gemacht werden. Entscheidet man sich später dann doch für einen regulären Rentenbeginn, dann erhöhen auch diese Beiträge die Altersrente. Die Höhe des Ausgleichsbetrags ergibt sich aus der ?Rentenauskunft über die voraussichtliche Minderung der Altersrente?. Sie wird auf Antrag vom Rentenversicherungsträger erstellt.

Weitere Informationen findet man im Internet unter <http://flexirente.driv.info> und in der Broschüre »Flexirente: Das ist neu für Sie«, die man im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung.de herunterladen kann. Hier stehen auch Fragen-Antworten-Kataloge zur Rentenanpassung und zum Flexirentengesetz zur Verfügung.

Weitere Informationen gibt es bei allen Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung und am kostenlosen Servicetelefon unter 0800 1000 480 88.

Für Informationen stehen Ihnen als regionale Ansprechpartner zur Verfügung:

Nordbayern
Pressesprecherin:
Sandra Skrzypale
Telefon 0921 607-3456
E-Mail: uk@drv-nordbayern.de

Fränkische-Schweiz-Verein e.V. Ortsgruppe Ailsbach - Ahorntal



Liebe Ahorntalerinnen, liebe Ahorntaler,

die Ortsgruppe Ailsbach – Ahorntal lädt ein zu einem Ausflug in das bekannte Glasdorf nach Arnbruck.

Wir fahren am

Samstag, 30. September 2017

ab Kirchahorn um 8:00Uhr, Dorfplatz.

Fahrpreis 16,00€ pro Teilnehmer

Verbindliche Anmeldung bis spätestens 31. Juli 2017 bei:

| | |
|-------------------|--------------------|
| Wolfgang Göbner, | Tel.: 09202 / 805 |
| Winfried Haas, | Tel.: 09242 / 1392 |
| Erich Gerstacker, | Tel.: 09202 / 303 |

VdK-Aktionstag in Coburg am 29. Juli 2017

Am Samstag, 29. Juli 2017, findet in Coburg im Kongresszentrum Rosengarten ein Aktionstag: "Soziale Spaltung stoppen!" statt. An der Großveranstaltung für Oberfranken werden die Präsidentin des VdK Deutschland, Ulrike Mascher, und der Landesgeschäftsführer, Michael Pausder, teilnehmen. An der Podiumsdiskussion beteiligen sich auch Bundestagsabgeordnete und Betroffene.

Der VdK-Kreisverband Bayreuth stellt einen Bus für den kostenfreien Transfer bereit.

Voraussichtliche Abfahrt um 8.00 Uhr am Volksfestplatz in Bayreuth. Am Nachmittag Zeit zur freien Verfügung, z.B. Lutherausstellung.

Anmeldungen bei der Kreisgeschäftsstelle unter Tel. 09 21 / 75 98 70.

VdK Ortsverband Ahorntal
Monika Grüner-Schürer



Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams als Aushilfe, in Teilzeit oder in Vollzeit:

- Servicekraft m/w
- Zimmermädchen m/w
- Reinigungskraft m/w

Bei Aushilfen und Teilzeitkräften ist eine individuelle Absprache der Einsatzzeiten möglich: z.B. nur wochentags, nur an Wochenenden, nur einmal pro Woche, mehrmals pro Woche, ganze Tage oder halbe Tage - je nach individueller Verfügbarkeit. Auch Schüler dürfen sich gerne bewerben.

Besondere Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Gerne stehen wir Ihnen für Fragen unter Tel. 09202/9700440 zur Verfügung.

Bei Interesse richten Sie Ihre Bewerbung bitte an:

Burg Rabenstein Event GmbH
Rabenstein 33, 95491 Ahorntal,
Tel. 09202 / 9700440

Wir suchen eine/n zuverlässige/n

Anlagenmechaniker/in

Sanitär- und Heizungstechnik

Ihr Aufgaben- und Tätigkeitsbereich:

- Roh- und Fertigmontagen im Heizungs-/Sanitärbereich

Ihre Voraussetzungen:

- abgeschlossene Berufsausbildung
- teamfähig und motiviert
- selbstständiges und sicheres Arbeiten

Wir bieten:

- einen abwechslungsreichen, langfristigen und sicheren Arbeitsplatz
- leistungsgerechte Bezahlung, Urlaubsgeld und übliche Sozialleistungen



Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen

senden Sie bitte an:

Robert Bezold

Vorstadt 29, 91344 Waischenfeld

Tel.: 09202/1650

Zimmerei - Holzbau

Adelhardt



Zimmerei • Dachsanierungen • Innenausbau
Balkone • Carports • Treppenbau

Volsbach 38 - 95491 Ahorntal - Tel. 09279 1288
Fax: 09279 8640 - E-Mail: zimmerei-adelhardt@t-online.de



Outdoor-Kursplan

Praxis für Sporttherapie

Kathrin Löbl

Tulpenstr. 6, 95488 Eckersdorf
Tel.: 0921 / 756 37 35
Mobil: 0179 / 920 13 21
E-Mail: info@BewegDichGesund.de
Internet: www.BewegDichGesund.de

| Montag | Dienstag | Mittwoch | Donnerstag |
|--|---|---|---|
| 9:00 – 10:15 Uhr Nordic Walking ¹ 17.07.17 – 18.09.17 | 09:00 – 10:00 Uhr Outdoor-Core Fitness ¹ | | 9:00 – 10:00 Uhr Outdoor-MaxxF ¹ |
| 14:00 – 15:15 Uhr Nordic Walking ¹ 17.07.17 – 18.09.17 | 13:00 – 14:00 Uhr Outdoor-Rückenfit ² 25.07.17 – 17.10.17 | | 15:30 – 16:30 Uhr Outdoor-Rückenfit ² 10.08.17 – 19.10.17 |
| | | 16:30 – 17:45 Uhr Nordic Walking ² 09.08.17 – 18.10.17 | 16:45 – 18:00 Uhr Nordic Walking ² 10.08.17 – 19.10.17 |
| 17:30 – 18:30 Uhr Outdoor-Yoga ¹ | 19:00 – 20:00 Uhr Outdoor-Fitness ¹ | 18:00 – 19:00 Uhr Outdoor-Rückenfit ² 09.08.17 – 18.10.17 | 17:00 – 18:15 Uhr Nordic Walking ¹ 20.07.17 – 21.09.17 |
| 19:00 – 20:00 Uhr Outdoor-MaxxF ¹ | 19:00 – 20:15 Uhr Nordic Walking ¹ 22.08.17 – 07.11.17 | 19:00 – 20:00 Uhr Outdoor-Yoga ¹ | 19:00 – 20:00 Uhr Outdoor-Fitness ¹ |

• **Sommeraktion:**
Zu zweit kommen und nur einmal bezahlen!!!

• Einstieg ist zu jedem Termin problemlos möglich (z.B. mit 10er Karte zu zweit nur 65,- € pro Person)

• Alle Kurse ohne Startdatum laufen durchgängig bei Bedarf

¹ = Start in Eckersdorf

² = Start Ökologisch-Botanischer Garten der Universität Bayreuth

Noch Fragen? Ich berate Sie gerne!

Tel.: 0921 / 756 37 35

Mobil: 0179 / 920 13 21





FENSTER · ROLLLADEN · TÜREN · MARKISEN
INSEKTENSCHUTZ · WINTERGÄRTEN · SONNENSCHUTZ

95517 Emtmannsberg,
Dorfstraße 11, Tel. 09209/989-0
Mo.-Fr. 8-12, 13-17 Uhr,
Sa. 9-13 Uhr

95692 Konnersreuth
Tel. 09632/923100

**Besuchen Sie unsere
Ausstellungsräume!**

**Fenster – Haustüren – Wintergärten – Markisen
Sonnenschutzanlagen – Rollläden –
Rollladenkastensanierung – Mini-Rollläden – Garagentore
Raffstoren – Insektenschutz – Terrassenüberdachung**

Sonderaktion

Kunststofffenster
„Made in Germany“
rundum mit Sicherheitsverriegelung

Aktion

Unsere AluDesign-Haustüren mit
> bestem Wärmeschutz
> extrem hoher Stabilität
> geprüfter Sicherheit
www.noblesse.de

markilux 1710
Glänzt durch großen
Auftritt und
kleinen Preis!

markilux.com

**Fragen
Sie nach
unseren
Aktionen**

info@rollo-raab.de • www.rollo-raab.de



Plakette fällig?

Gerne können Sie auch Termine
über unsere Homepage buchen!

Degelsdorfer Straße 4
91275 Auerbach
Fon: 0157 30318838
info@pruefstelle-auerbach.de
www.pruefstelle-auerbach.de

Öffnungszeiten:
Montag 08 – 12 Uhr und 13 – 17 Uhr
Mittwoch 13 – 19 Uhr
Freitag 13 – 17 Uhr
1. Samstag im Monat 09 – 14 Uhr



RECHTSANWÄLTE
LAMPERT & DR. GRAF
K O L L E G E N

Bayreuth – Kulmbach – Eschenbach – Waischenfeld

WOLFGANG TIEDTKE
RECHTSANWALT

Schloßberg 1
91344 Waischenfeld
Tel.: 09202 / 97 17 91 – 7
Fax: 09202 / 97 17 91 – 8
info.waischenfeld@lampert-graf.de
www.lampert-graf.de

TÄTIGKEITSBEREICHE:
ALLGEMEINES ZIVILRECHT
VERKEHRSRECHT
VERSICHERUNGSRECHT
MIET- U. REISERECHT
VERTRAGSGESTALTUNG
STRAFRECHT
VERWALTUNGSRECHT
IT-RECHT
SPORTRECHT

Termine nach Vereinbarung – Parkplätze direkt vor der Kanzlei

- Führerscheinausbildung
- Berufskraftfahrer:
Aus- & Weiterbildung
- Fahrsicherheitstraining für
alle Fahrzeugarten & -typen
- Handling- & Fahrtraining
- ECO-Training
- Ausbildungen für:
 - Gabelstapler
 - Baumaschinen
 - Hubarbeitsbühnen
 - Ladungssicherung
 - Kran



Theorie-Ferienkurse

Eine rechtzeitige Anmeldung ist zur Antragsstellung erforderlich!

Sommerferien 1 ab 29.07.2017

Sommerferien 2 ab 04.09.2017

Herbstferien ab 28.10.2017

Jetzt bei uns: FAHRSIMULATOR
ENTSPANNTER Einstieg in die Praxis
Zwei Stunden GRATIS testen!
WEITER FAHREN!

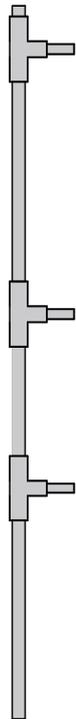
ANDREAS KELLER

Installateur- und Heizungsbauermeister
Energieberater im SHK- Handwerk

Reizendorf 32
95491 Ahorntal

Tel 09279/977892 Fax 09279/977906
0170/3822931 keller-andi@web.de

Fördermöglichkeiten 2017 nutzen!



Heizung

Gas- und Öl-Brennwert- Kessel
Hackgutfeuerung + Scheitholzessel
Pelletskessel und Primärofentechnik
Kachelofeneinsätze mit Wasser- Wärmetauscher
Wärmepumpen

Sanitär

Wasser- und Abwassertechnik
Badsanierung- Altbausanierung
Wellness & Spa

Energiespartechnik

Thermische Solaranlagen
Kontrollierte Wohnraumlüftung
mit Wärmerückgewinnung
Kundendienst an Sanitär- und
Heizungsanlagen

Gitarrenunterricht beim Schüler Zuhause

**Je Nach Vorbildung Individueller
Auf Den Schüler Angepasster
Unterricht.**

Interesse????

**Kostenlose Probe Stunde und
weitere Infos unter:**

Telefon: 0176- 5149 3066

email: git.alex@t-online.de



Annett Renger

Praxis für Ergotherapie

Kirchahorn 52/ 95491 Ahorntal

Tel.: 09202/970820

Fax: 09202/970825

ergotherapie-ahorntal@gmx.de

Spezielle Leistungen:

- Therapie nach Handverletzungen
- Individuelle Hilfsmittelberatung im häuslichen Bereich
- Rollstuhlanpassung und -verleih

... außerdem:

- Parkplätze vor dem Haus
- Patientensorientierte Termine und Hausbesuche

**Schadengutachten
nach Unfällen**

**Pkw - Krafträder -
Lkw - Landmaschinen**

**Wertermittlung
und**

**technische
Überprüfung
gebrauchter
Fahrzeuge**

Ingenieurbüro



**Werner
Spessert**

Holunderweg 1

91344 Waischenfeld

Telefon 09202 / 970350

www.kfz-gutachter-spessert.de



**Markus Schuster
Restaurator und Malermeister
Breitenlesau 56a
91344 Waischenfeld
Tel.: 09202/970163
mobil: 0160/2857152**

**Mail:
markus@restauration-
schuster.de**

- Restauration
- Malerei
- Raum- und
Fassadengestaltung

www.restauration-schuster.de



**Harald Bauerschmitt
Reizendorf 59
95491 Ahorntal**

**Telefon: 09279/923205 Handy: 0170/9079907 Fax: 09279/923206
sanitaer.bauerschmitt@t-online.de**

**Holz-, Pellets-, Gas- und Ölheizungen
Gas- und Wasserinstallation
Solaranlagen
Regenwassernutzungsanlagen
Sanierung von Bäder- und Sanitäranlagen
Abwassertechnik
Kundendienst**

**Ausstellung und Verkauf von
Stückholz- und Pelletkaminöfen**

LOGOPÄDIE

NEU im Therapiezentrum Gößweinstein



THERAPIE
ZENTRUM

Gößweinstein

Therapiezentrum Gößweinstein

Balthasar-Neumann-Str. 26
91327 Gößweinstein

Termine und Informationen erhalten Sie
unter Tel 09242 / 1885

info@therapiezentrum-goessweinstein.de
www.therapiezentrum-goessweinstein.de

Als neuen Behandlungsbaustein in unserem Interdisziplinären Zentrum können wir Ihnen **ab dem 01. Juli 2017** neben **Physiotherapie** und **Ergotherapie** auch **Logopädie** anbieten!

Die Kombination „**alles unter einem Dach**“ ermöglicht es uns, Störungen und Defizite in diesen Bereichen komplex zu erkennen und diese in einer gesamtheitlich abgestimmten Therapie sinnvoll zu behandeln.



Logopädie

Ergo-
therapie

Physio-
therapie

Wir freuen uns Ihnen unseren neuen
Behandlungsbaustein anbieten zu
dürfen !

Markus Poser

Bekanntmachung zur Haussammlung des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. Bezirksverband Oberfranken vom 01. bis 31. Juli 2017

in der Gemeinde Ahorntal

Die **Haussammlung 2017** des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. wird wie in den vergangenen Jahren als Sommersammlung vom 01. bis 31. Juli durchgeführt. Dafür entfällt die Haussammlung in der letzten Oktoberwoche.

Als Sammler kommen Soldaten der Bundeswehr, Mitglieder von Reservisten- und Soldatenkameradschaften und Jugendliche zum Einsatz. Die Sammler sind ehrenamtlich tätig, sie führen durchnummerierte und gesiegelte Sammellisten mit sich. Auf Wunsch werden Spendenquittungen ausgestellt.

Der Ertrag der Sammlung wird ausschließlich für folgende Zwecke verwendet:

1. Pflege der bestehenden 833 Soldatenfriedhöfe und Kriegsgräberstätten in 100 Ländern mit zurzeit etwa 2,7 Millionen Kriegstoten. Seit 1991 richtete der Volksbund 331 Friedhöfe des Zweiten Weltkrieges und 188 Anlagen aus dem Ersten Weltkrieg in Ost-, Mittel- und Südosteuropa wieder her oder legte sie neu an. 883.059 Kriegstote wurden auf 83 Kriegsgräberstätten umgebettet.
2. 26.337 Kriegstote haben wir im Jahr 2016 geborgen und auf Kriegsgräberstätten bestattet. Für das Jahr 2017 liegt das Umbettungsziel ebenfalls wieder in dieser Größenordnung. Aufgrund der immer schwieriger werdenden Suche nach den bisher nicht geborgenen Kriegstoten ist dieses Ziel wieder eine sehr anspruchsvolle Herausforderung für alle Mitarbeiter des Volksbundes im In- und Ausland. Der Schwerpunkt der Umbettungsarbeiten liegt dabei erneut in der Russischen Föderation, Ukraine, in Belarus und Polen.
3. Des Weiteren berät und unterstützt der Volksbund die Gemeinden bei der Betreuung inländischer Kriegsgräber. Gefördert werden darüber hinaus Jugendlager und Schulprojektwochen, die zur Friedenserziehung junger Menschen unter dem Motto „Versöhnung über den Gräbern – Arbeit für den Frieden“ in fast allen Ländern Europas durchgeführt werden.

Bitte helfen Sie, dass der Volksbund seine Arbeit im kommenden Jahr fortführen kann. Spenden Sie für die weltweite Friedensarbeit des Volksbundes. Wir danken Ihnen dafür auch im Namen der Angehörigen der Kriegstoten.

Die alljährliche Sammlung zum Bau und Erhalt der Kriegsgräberstätten als Mahnmale für den Frieden (Kriegsgräber sind nach der Genfer-Konvention dauerhaft zu erhalten) wird durch uns auch in der Zukunft gewissenhaft durchgeführt werden.



Echte Transportlösungen. Mit echter Beratung.

Sie haben Interesse an Mercedes-Benz Transportern und Vans? Fragen zu Finanzierungs- und Leasing-Möglichkeiten oder möchten ein neues Modell Probe fahren? Ich freue mich darauf, Sie bei einem persönlichen Gespräch kennen zu lernen. Als Ihr Ansprechpartner für Mercedes-Benz Transporter und Vans, für private und gewerbliche Kunden, stehe ich Ihnen gerne bei allen Fragen rund um Mercedes-Benz und Auto-Scholz® zur Verfügung.



Sebastian Knauer

Tel. 09 209 10-551

sebastian.knauer@auto-scholz.de

Mercedes-Benz

Vans. Born to run.



AUTO-SCHOLZ

Anbieter: Daimler AG, Mercedesstr. 137, 70327 Stuttgart.

Partner vor Ort: Auto-Scholz® GmbH & Co. KG Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service,
Wolfsbacher Straße 10, 95448 Bayreuth, Tel. 09209 10-0, www.auto-scholz.de, dialog@auto-scholz.de